

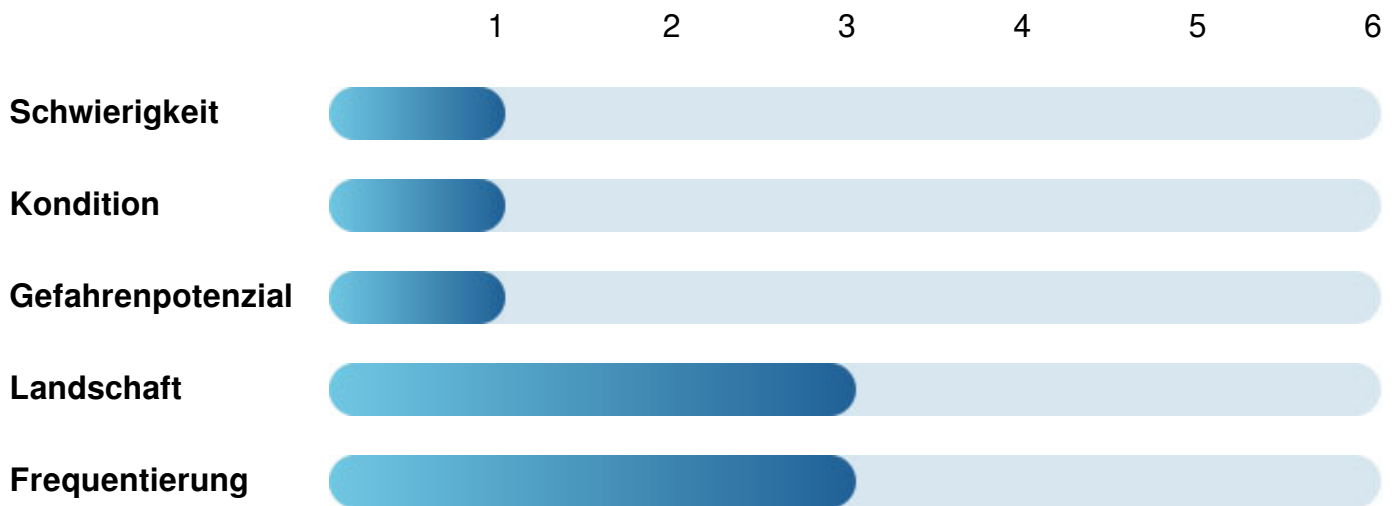
Höhenberg (958 m)

Bergtour | Ammergauer Alpen

380 Hm | insg. 02:30 Std. | Schwierigkeit (1 von 6)



Diese einfache, kleine, beschauliche Bergwanderung ist ideal für die Übergangszeiten oder auch als Familientour. Sie führt über den Auerberg - vorbei an wunderschönen Aussichtspunkten und vielen Rastbänken – durch hübschen Bergwald ins „Kleine Paradies“. Im ersten Teil der Tour wandert man auf durchwegs kleinen, aber guten Steigen; beim Rückweg benutzt man dann eine Forststraße.



Anfahrt: Von Norden über die Garmischer Autobahn (A95) und die B2 bis Oberau. Im Ort biegt man vor der Shell-Tankstelle rechts in die Straße „Am Gießenbach“ ein. Nach der Brücke leicht rechts noch ein kurzes Stück (ca. 50 m) Richtung Freibad, dann sieht man links auch schon den großen Parkplatz.

Ausgangspunkt: Oberau, Parkplatz unterhalb vom Freibad (660 m)

Route: Zum Bergfuß rechts des Parkplatzes; hier findet man ausgehend von der Straße „Am Gipsbruch“ den Wegweiser „Loisachblick / Sieben Bänke“. Den gleich zu Beginn abzweigenden kleinen Pfad lässt man rechts liegen und folgt geradewegs dem Treppensteig hinauf bis zum Schild „Heldenkreuz“, das einen nach rechts weiterleitet und in der Folge zum schönen Aussichtspunkt mit großem Holzkreuz (728 m) führt. Weiter am „Ettaler Mandl Blick“ vorbei zum Loisachblick mit überdachter Rastbank. Kurz danach zweigt man links ab (blau-weiße Markierungen) und steigt durch den Buchenwald hinauf zum Kamm. Über den mit Kiefern bestandenen Rücken hinauf und über ihn zu einem herrlichen Rastplatz namens „Kleines Paradies“. Weiter auf dem markierten Pfad nach Norden, am höchsten Punkt der Wanderung vorbei (man nimmt ihn kaum wahr), dann mündet der Pfad in einen Karrenweg und man erreicht absteigend eine wunderschöne Wiese (rechts des Weges) mit tollem Blick ins Murnauer Moos. Hier lässt sich sehr schön rasten. Nach links eindrehend mündet der Karrenweg in eine Forststraße – auf ihr links weiter. Nach einem guten Kilometer kommt man erneut an eine T-Kreuzung – ebenfalls links weiter Richtung Oberau. Nach einem weiteren Kilometer dreht die Straße nach links ein, dann wieder nach Südwesten. 100 m nach dieser Kurve findet man links der Straße den Wegweiser „7 Bänke – Loisachblick / Herrliche Aussicht“. Hier folgt man dem Schild nach links zum Anstiegsweg; auf ihm geht's in wenigen Minuten zurück zum Ausgangspunkt.

Charakter: Ganz einfache Bergwanderung auf schmalen, jedoch guten Pfaden und am Ende über eine Forststraße. Die Wanderung führt über lange Strecken durch sehr schönen Wald, bietet daher auch viel Schatten für heiße Tage. Dazwischen gibt es wunderschöne Aussichtspunkte, vor allem der Abschnitt am Kamm hat den Namen „Kleines Paradies“ wirklich verdient. Abgesehen vom Heldenkreuz am Beginn der Wanderung kommt bei dieser Tour kein richtiges Gipfelgefühl auf. Der höchste Punkt der Tour ist bewaldet, daher rastet man am besten auf der wunderschönen Wiese nördlich des „Gipfels“ – sie stellt auch den Wendepunkt der Rundtour dar.

Gezeit: ca. 2,5 Stunden (für die gesamte Runde)

Tourdaten: Höhendifferenz: 380 Höhenmeter inkl. der kleinen Gegenanstiege; Distanz: 6,5 km (gesamte Runde)

Jahreszeit: April bis zum Wintereinbruch

Stützpunkt: Auf Tour keine Einkehrmöglichkeit. Gaststätten gibt es in Oberau.

Karte: Kompass Blatt 5, Wettersteingebirge, 1:50.000.
Erhältlich in unserem [Kompass-Karten-Shop](#).

Autor: Bernhard Ziegler